Kassel im Chaos: Letzte Generation blockiert Straßen und ÖPNV!

Aktivisten der Letzten Generation blockieren heute den Verkehr in Kassel, insbesondere auf der Frankfurter Straße und anderen wichtigen Routen.

Aktivisten der Gruppe Letzte Generation haben am Freitag in Kassel erneut für Verkehrsstörungen gesorgt. Ab etwa 11.30 Uhr blockierten sie die Frankfurter Straße, was zu erheblichen Verkehrsbehinderungen führte. Die Demonstranten, die sich zunächst auf dem Friedrichsplatz versammelten, zogen später zur Trompete beim Filmpalast und legten sich auf die Fahrbahn, was den Verkehr nahezu zum Stillstand brachte. Entsprechend meldete die Polizei, dass die Umleitungen den Stau bis über den Weinberg hinaus verursacht haben. Ab 13.45 Uhr konnten die Straßen wieder für den Verkehr freigegeben werden, doch die Stadt bereitet sich auf weitere Versammlungen vor, die sich gegen 17 Uhr auf die Fußgängerzone konzentrieren werden.

Die heutigen Demos sind nicht isoliert; die Letzte Generation hat in den letzten Tagen zunehmend Aufmerksamkeit erregt. Bereits am Mittwoch protestierten sie am Lutherplatz gegen fossile Subventionen, und eine große Blockade auf der A49 verfehlte ebenfalls nicht die Schlagzeilen. Der Kasseler Oberbürgermeister Sven Schoeller traf sich am Freitagmorgen mit Aktivisten in ihrem Protestcamp in der Goetheanlage. Für mehr Informationen zu den Bus- und Bahneinschränkungen wird Besuchern geraten, die NVV-App oder das Servicetelefon zu nutzen, um auf dem Laufenden zu bleiben, **wie www.hna.de berichtet.**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de